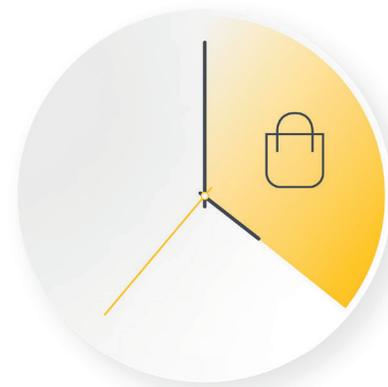


FACT SHEET - ZEITFENSTER & YARD-MANAGEMENT

Transporeon Retail

Time Slot Management

Egal ob Einzel-, Groß- oder Versandhandel — unsere Lösung wurde speziell für die Anlieferung an Zentrallager, Distributionszentren oder Cash & Carry-Depots entwickelt. Handelsunternehmen können die Belieferung effektiver planen und steuern sowie die Kapazitäten an den Entladerampen besser nutzen. Transportdienstleister buchen passende Liefertermine selbst online. Standardisierte und optimierte Abläufe sparen so bei allen Beteiligten viel Zeit und reduzieren die Prozesskosten.



HERAUSFORDERUNGEN

NICHT-KOLLABORATIVE ANLIEFERUNGSSTEUERUNG

Steuerung von Anlieferungen und Ressourcen auf der Grundlage von festen Terminen, Listen oder selbstentwickelten Inselfösungen.

BETRIEBSWIRTSCHAFTLICHE ANFORDERUNGEN

Druck zur Senkung der Logistikkosten: Es wird erwartet, dass sich die Lagerstandorte auf die Optimierung ihrer Prozesse konzentrieren.

MANGELHAFTES ANLIEFERMANAGEMENT

Unzureichende Planung, hohes Verkehrsaufkommen, Überlastung und lange Durchlaufzeiten.

STARKE UNWÄGBARKEITEN IM WARENEINGANG

Wareneingang als Engpass interner und externer Prozesse, potenzielle Fehlerquellen bedingt durch den starken Einfluss kurzfristiger Störungen und Änderungen der Betriebsabläufe.

FUNKTIONEN

IMPORT VON BESTELLNUMMERN

Bestellnummern und -details werden aus dem Warenwirtschaftssystem der Handelskunden importiert und dienen dem Spediteur als Referenz für die Zeitfenster-Buchung.

DYNAMISCHE LÄNGENBERECHNUNG

Automatische Berechnung der Zeitfenster-Länge bei der Buchung, basierend auf z.B. Paletten, Stellplätzen, Produktgruppe.

KAPAZITÄTS-MATCHING

Kapazitätsorientierte Steuerung der ZF-Buchungen gemäß logistischer Anforderungen des Lagers wie Standortstruktur, Fahrzeugtyp, Kühlkette, Sortiment, Warengruppe, Artikel, etc.

RESERVIERUNGEN

Zeitfenster können für genau definierte Spediteure, Lieferanten, Lieferantengruppen vorab reserviert werden — regelmäßig, wiederkehrend, automatisiert.

ERZEUGUNG BUCHUNGSBELEG

Transportdokument für den Fahrer mit Buchungsdetails sowie bspw. Anfahrtsbeschreibung, Sicherheitshinweise, Formulare und QR-oder Barcode zur Zutrittskontrolle.

ABFERTIGUNGSSTATUS & -Fortschritt

Der Status des gebuchten Zeitfensters und des Fortschritts der Belieferung am Anliefertag (z.B. Ankunft Fahrzeug, Entladung, Abfahrt) wird mittels Ampelfarben angezeigt.

SCHNITTSTELLEN ZU DRITTSYSTEMEN

Bereitstellung standardisierter oder individueller Schnittstellen zu Datenbanken, ERP/WMS und Hardware.

REAL TIME VISIBILITY

In der Entladeterminplanung werden Zeitfenster- Buchungen um Echtzeitdaten der erwarteten Ankunftszeit (ETA) angereichert. Mittels Farbcode und Symbol ist eine etwaige Plan-/Ist- Abweichung schnell erfassbar.

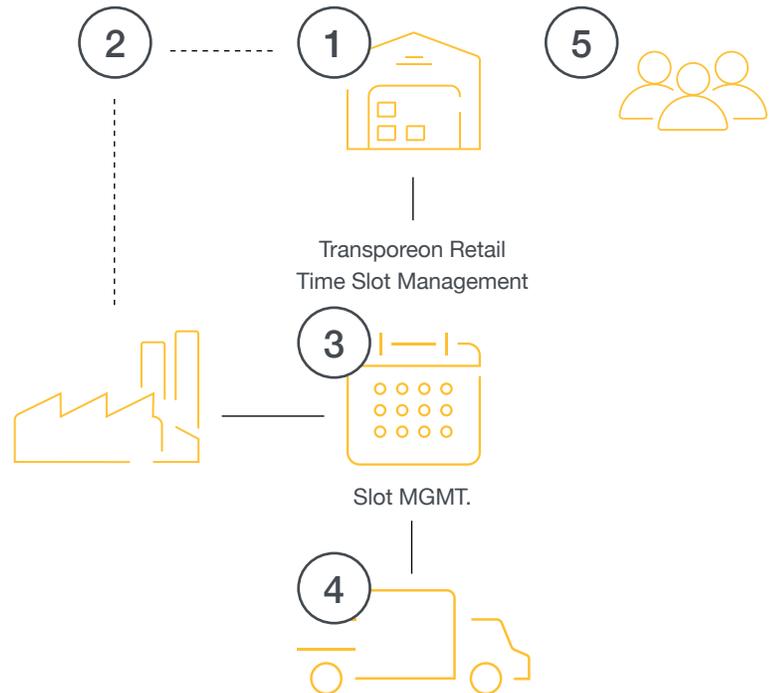
INTERNATIONALITÄT & SKALIERBARKEIT

Abbildung globaler Unternehmens- und Logistikstrukturen, sowie Unterstützung internationaler Spediteursnetzwerke — unter Berücksichtigung lokaler Standortspezifika.

WIE FUNKTIONIERT ES?

PROZESS DER ZEITFENSTER-BUCHUNG

- 1**
Lagerstandort bildet die verfügbaren Kapazitäten ab
- 2**
Handelsunternehmen erzeugt Bestellnummern
- 3**
Lieferant erhält Bestellnummer, Spediteur (oder Lieferant) bucht einen Anliefertermin
- 4**
Spediteur übermittelt alle relevanten logistischen Informationen
- 5**
Lagerstandort erhält Transparenz, Planungssicherheit und Informationen über Warenanlieferung



VORTEILE

- > Cloud-basierte kollaborative Planung ermöglicht es, allen Beteiligten in einem System zu arbeiten
- > Effizienter Ressourceneinsatz durch gleichmäßige Verteilung und Planbarkeit der Anlieferungen
- > Bis zu 20% höhere Produktivität
- > Einsparung von Prozesskosten und Überstunden
- > Reduktion der Wartezeiten für LKW bis zu 40%
- > Verbesserte Warenverfügbarkeit bei geringerer Arbeitslast und kürzeren Durchlaufzeiten
- > Optimierung von Folgeprozessen wie Kommissionierung und Auslieferung
- > Weniger Staus auf dem Betriebsgelände, verbesserte Verkehrssicherheit

Mithilfe der elektronischen Anmeldung von Lieferungen durch Lieferanten und ihrer Speditionen konnten wir die Wartezeit pro Fahrzeug reduzieren. Somit konnten wir ungefähr €45 pro LKW einsparen.

FRANK WIEMER
VORSTAND LOGISTIK DER REWE GROUP

SIE WOLLEN MEHR DAZU WISSEN?

LIVE-DEMO VEREINBAREN